

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Der Aufsichtsrat der Warimpex Finanz- und Beteiligungs AG wurde in regelmäßigen Sitzungen vom Vorstand über bedeutsame Geschäftsvorfälle, den Gang der Geschäfte sowie die Lage der Gesellschaft während des Geschäftsjahres 2011 unterrichtet und hat alle ihm von Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung des Aufsichtsrates übertragenen Aufgaben wahrgenommen. Darüber hinaus trat der Vorsitzende des Aufsichtsrats mit dem Vorsitzenden des Vorstandes regelmäßig in Kontakt, um vor allem über Strategie, die Geschäftsentwicklung und das Risikomanagement zu sprechen. Wesentliches Thema in den Aufsichtsratsitzungen war es, dem Aufsichtsrat über die wirtschaftlichen und strukturellen Veränderungen in Osteuropa zu berichten und die Chancen und Risiken zu diskutieren. Ebenfalls regelmäßiger Bestandteil der Beratungen waren die Umsatz- und Ergebnisentwicklung, die Liquiditätsvorschau sowie die Finanzlage der Gesellschaft.

Warimpex hat sich zur Einhaltung der Regeln des Österreichischen und des Polnischen Corporate Governance Kodex verpflichtet. Der Aufsichtsrat hat die darin festgelegten Kompetenzen und Verantwortungen wahrgenommen und hat sich mit der Einhaltung der Bestimmungen der Kodizes beschäftigt. Satzung und Geschäftsordnung des Vorstandes und des Aufsichtsrates werden laufend an Neuerungen in den Kodizes angepasst. Im Hinblick auf die Emittenten-Compliance-Verordnung (ECV) wurde dem Aufsichtsrat der Jahresbericht des Compliance-Verantwortlichen vorgelegt und erläutert.

Im Geschäftsjahr 2011 fanden acht Aufsichtsratsitzungen statt. Sämtliche Mitglieder des Aufsichtsrats erfüllten die gesetzlichen Mindestanwesenheitserfordernisse. Daneben wurden einige Beschlüsse im Umlaufverfahren herbeigeführt.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Konzernabschluss, der Konzernlagebericht sowie der Corporate-Governance-Bericht zum 31. Dezember 2011 wurden von Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H. geprüft. Diese Prüfung hat nach ihrem abschließenden Ergebnis zu keinen Beanstandungen Anlass gegeben. Den gesetzlichen Vorschriften wurde voll entsprochen, sodass uneingeschränkte Bestätigungsvermerke erteilt wurden. Der Konzernabschluss wird dahingehend geprüft, ob er mit dem Konzernlagebericht im Einklang steht (siehe Bestätigungsvermerk).

Der Jahresabschluss, der Lagebericht sowie der Corporate-Governance-Bericht wurden vom Prüfungsausschuss des Aufsichtsrates behandelt und dem Aufsichtsrat zur Genehmigung vorgeschlagen. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss, den Lagebericht sowie der Corporate Governance Bericht und den Konzernabschluss sowie den Konzernlagebericht geprüft und gebilligt. Den Vorschlag des Vorstandes, für das Geschäftsjahr 2011 keine Dividende auszuschütten, hat der Aufsichtsrat ebenfalls geprüft und gebilligt. Der Jahresabschluss, der Lagebericht sowie der Corporate-Governance-Bericht wurden festgestellt.

Der Aufsichtsrat hat den Konzernabschluss samt Konzernlagebericht zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand, den Führungskräften sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Warimpex-Gruppe für das im Berichtsjahr erbrachte Engagement und wünscht dem Unternehmen weiterhin viel Erfolg.

Wien, am 25. April 2012

Dipl.-Kfm. Günter Korp
Vorsitzender des Aufsichtsrates